

11.08.2008

Antrag

## Kulturgutachten NRW - Chancen für Münster nutzen

Der Kulturausschuss möge beschließen:

Das von der Staatskanzlei NRW und der Kunststiftung NRW in Auftrag gegebene Gutachten "Kunst NRW - Vorschläge und Empfehlungen" wird zur Kenntnis genommen. Die darin enthaltenen Hinweise und Empfehlungen werden geprüft, um für Münster Handlungsansätze zu entwickeln.

Insbesondere sollen dabei die im Gutachten genannten Punkte für Münster geprüft werden:

- Errichtung eines "Literarischen Zentrums NRW" (S. 54 ff)
- Modellprojekt "Voucher-Zuteilungen" (S. 61 ff.)
- Ansiedlung des "CASE NRW Center for advanced studies in Art, Science and Economy" (S. 37), da sich Münster als Universitäts- und Kulturstadt besonders als Standort einer solchen Einrichtung eignet.
- Weitere Stärkung europäischer Strukturen im kulturellen Bereich (S. 65 ff.). Münster als Stadt des Westfälischen Friedens hat schon bisher verschiedene international ausgerichtete Veranstaltungen im Bereich Kunst und Kultur, so die Skulpturen Ausstellung, den Preis für Europäische Poesie oder das Lyriker-Treffen. Die weitere Stärkung des europäischen Profils in Münsters Kulturlandschaft kann die internationale Wahrnehmung deutlich verbessern.
- Ausbau der Filmstadt Münster. Es werden verschiedenen Vorschläge im Bereich Film gemacht (S. 44 ff.). Münster hat mit der Filmförderung, dem Filmfestival und einer breit gefächerten Kino-Landschaft gute Möglichkeiten, sich als Filmstadt weiter zu profilieren.
- Profilierung im Bereich Barock. Das Gutachten empfiehlt, ein Barockensemble in NRW stärker zu fördern (S. 29 ff.). Auch Münster besitzt eine "barocke" Tradition. So wäre zu überlegen, das Barockfestival wieder zu veranstalten und weitere Aktivitäten im Bereich Barock zu planen.

Die Verwaltung soll daher gemeinsam mit den Vertretern der Staatskanzlei NRW die Realisierungschancen prüfen.

Den zuständigen politischen Gremien soll zeitnah ein Bericht vorgelegt werden, der die Bedingungen und Voraussetzungen für die Stadt Münster, die zu erwartenden Kosten und einen möglichen Zeitplan beinhaltet.

### Begründung:

Münster hat nicht zuletzt mit der Bewerbung um die Kulturhauptstadt 2010 gezeigt, welchen Stellenwert und welche Bedeutung Kunst und Kultur in der Stadt einnehmen. Das jetzt veröffentlichte Kulturgutachten zeigt die Schwerpunkte der kommenden Jahre bei möglichen Landesförderungen. Daher sollte Münster die für unsere Stadt aufgezeigten Handlungsfelder prüfen und im Gespräch mit den Verantwortlichen in Landesregierung und Ministerien eine Realisierung herbeiführen.

Gez. Dr. Dietmar Erber  
und Fraktion

**CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster**

Fraktionsgeschäftsstelle  
Mauritzstraße 7-8 48143 Münster  
Telefon (0251) 4 18 43-0 Telefax (0251) 4 31 36  
e-mail [fraktion@cdu-ms.de](mailto:fraktion@cdu-ms.de) <http://www.cdu-ms.de>